

Bau- u. UmweltA Lütjenburg

22. Sitzung

Sitzung vom 8.12.2015

Seite 1

in Rathaus, Ratssaal

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 3 bis 5
Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse.

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.03 Uhr

(Unterschriften)

Anwesend:

Gesetzl. Mitgliederzahl: 7

a) stimmberechtigt:

1. Birgit Laskowsky	13.
2. Klaus Giesche f. Andrea Danker-Isemer	14.
3. Thorsten Först	15.
4. Thomas Hansen	16.
5. Eckhard Voß	17.
6. Rolf-Hagen Weng	18.
7. Siegfried Klaus f. Detlev Zoglauer (bis 19.05) Detlev Zoglauer (ab 19.05)	19.
8.	20.
9.	b) nicht stimmberechtigt
	1. BM Sohn
	2. SVin Wertz, SV Klaus, Panitzki
	3. Herr Wertz
	4. Herr Heitmann / Amt Lütjenburg
	5. 2 Zuhörer
	6.

Es fehlten:

a) entschuldigt:	b) unentschuldigt:
1.	
2.	
3.	

Die Mitglieder des Bau- und Umweltausschusses waren durch Einladung vom 24.11.2015 auf Dienstag, 8.12.2015 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Die/Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Der Bau- und Umweltausschuss war - nach Zahl der erschienenen Mitglieder - beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
2. Genehmigung der Niederschrift der 21. Sitzung vom 10.11.2015
3. Einwohnerfragestunde
4. Fragen der Ausschussmitglieder
5. Investitionsprogramm für die Jahre 2015 - 2019
6. Haushalt 2016
7. Bericht des Umweltschutzbeauftragten
8. Berichte und Verschiedenes

Nicht öffentlich:

9. Bauangelegenheiten
10. Verschiedenes

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

**Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.
Zu den Punkten 9 + 10 war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.**

1. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Die Tagesordnungspunkte 9 und 10 sollen nicht öffentlich behandelt werden.

- 7 dafür -

2. Genehmigung der Niederschrift der 20. Sitzung vom 24.9.2015

Die Niederschrift der 21. Sitzung vom 10.11.2015 wird genehmigt.

- 7 dafür -

3. Einwohnerfragestunde

Bürgermeister Sohn

- beantwortet eine Frage bezüglich des gesperrten, ehemaligen Verbindungsweges zwischen Neuwerkstraße und Teichtorparkplatz.

4. Fragen der Ausschussmitglieder

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

5. Investitionsprogramm für die Jahre 2015 - 2019

Den Planungsansätzen des Investitionsprogrammes, die im Zuständigkeitsbereich des Bau- und Umweltausschusses liegen, wird zugestimmt.

- 7 dafür -

Anmerkung der Verwaltung:

Ergänzend zu beachten sind hier die bei TOP 6 Haushalt 2016 beschlossenen Veränderungen im Vermögenshaushalt für das Jahr 2016.

6. Haushalt 2016

Beschlussvorschlag:

1. Verwaltungshaushalt

Der Ausschuss stimmt den Haushaltsansätzen für 2016 für die Haushaltsstellen der Unterabschnitte 580000 bis 701000, 771000, 810000 bis 880000 (außer Personalkosten) und den Unterabschnitten der Sammelnachweise 50000, 54000 und 55000 mit folgenden Änderungen zu:

- Einzelplan 6, Unterabschnitt 630000, 54020
Reduzierung des Ansatzes von 160.000 € auf 159.000 €
- Einzelplan 7, Unterabschnitt 771000, 56200
Erhöhung von 1.000 € auf 2.000 €
- Einzelplan 8, Unterabschnitt 880000, 65000
Erhöhung von 0 € auf 700 €

2. Vermögenshaushalt

Der Ausschuss stimmt den Haushaltsansätzen für 2016 der Einzelpläne 5, 6 und 7 mit folgenden Änderungen zu:

- Einzelplan 5, Unterabschnitt 560001, 96000:
Die geplanten 150.000 € sollen mit einem Sperrvermerk versehen werden, der durch den Bau- und Umweltausschuss aufgehoben werden kann.
- Einzelplan 5, Unterabschnitt 580000, 96000:
Erhöhung von 10.000 € auf 25.000 €.

- 7 dafür -

7. Bericht des Umweltschutzbeauftragten
Keine Beiträge.

8. Berichte und Verschiedenes

Bürgermeister Sohn berichtet

- über ein Schreiben des Landesbetriebs für Straßenbau und Verkehr vom 11.11.2015, worin für das Jahr 2016 Sperrungen zwischen Selent und Bellin angekündigt werden,
- über die am 19.3.2016 stattfindende Aktion „Sauberes Schleswig-Holstein“; Interessenten und potentielle Organisatoren können sich bei ihm melden,
- über diverse abgestorbene Bäume im Stadtgebiet, die im Sommer fotografiert und im Winter gefällt werden müssen. Der Stadtgärtner, Herr Sauvant, wird mit dem Umweltschutzbeauftragten, Herrn Wertz, die Angelegenheit absprechen.

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen. Fortsetzung der Niederschrift auf gesondertem Blatt.

Protokollführer: